

# Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender für die Region  
Nr. 17 September 2009



**Fürth:  
Kerwe in  
Brombach**

**Rimbach:  
K.U.S.S.**

**Mörlenbach:  
Handwerks-  
Kunst**

**Birkenau:  
60 Jahre  
Kulturverein**

K.U.S.S.  
Theater der  
MLS zeigt:  
Die 39 Stufen  
nach  
Alfred Hitchcock

kostenlos und unabhängig

# Editorial

**LA BIOSTHETIQUE® PARIS**

**LEININGER**  
...denn der Schnitt hält die Frisur

Staatsstraße 8  
64668 Rimbach  
Tel: 06253-7688  
[www.team-leininger.de](http://www.team-leininger.de)



**G**uten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

die Ferien sind zwar vorbei, der Sommer aber hoffentlich noch nicht. Viele Ereignisse laden im September nochmal ein, Kultur im Freien zu erleben, allen voran des Odenwälders Herzstück: die Kerwe in vielen Orten im Weschnitztal. Die Kerwe im kleinsten unserer Dörfer stellen wir Ihnen stellvertretend hier vor.

Auch Konzerte, Kunstausstellung oder Messebesuch kann man in diesem Monat noch draußen erleben.

Außerdem freuen wir uns sehr darüber, Ihnen ein erfolgreiches Schultheaterprojekt präsentieren zu können. Wo bliebe unsere Kultur ohne Nachwuchs?

Wir hoffen, dass auch in diesem Monat für Sie sowohl im Blitz als auch im reichhaltigen Veranstaltungsangebot wieder etwas Spannendes dabei ist.

*K. Weber*

**Für mein gutes Recht**

Wir beraten Sie gern:  
LVM-Servicebüro  
**Matthias Reinig**  
Beethovenstr. 16  
69509 Mörlenbach  
Telefon (06209) 15 11  
[info@reinig.lvm.de](mailto:info@reinig.lvm.de)

**LVM** Versicherungen

**Bio MARKT**

**Hiltruds Vollkornstube**

Kriemhildenstraße 6 · 64658 Fürth  
Tel 06253/4796 · Fax 06253/23 99 606  
Öffnungszeiten:  
Mo - Do: 8:30 - 12:30 Uhr  
und 14:30 - 18:30 Uhr  
Fr: 8:30 - 18:30 Uhr  
Sa: 8:30 - 14:00 Uhr

*Titelfoto aus dem Biber Studio:*

Ruth Bachmann und Sören Meyer vom K.U.S.S.-Theater bei einer Probe zu Hitchcocks „Die 39 Stufen“

## IMPRESSUM:

Weschnitz-Blitz  
Kulturmagazin und Veranstaltungskalender  
für das Weschnitztal

Herausgeber: Biber Studio, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach  
Redaktion: Cornelia Weber (*cw*)  
Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)  
Druck: flyeralarm GmbH, Würzburg

Telefon: 06209 - 713786, Fax: 06209 - 713787  
Email: [info@weschnitz-blitz.de](mailto:info@weschnitz-blitz.de), Internet: [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de)

# Inhalt

Birkenau - 60 Jahre Kulturverein - Seite 4  
Magazin - Seite 6  
Künstler: Die Vielharmoniker - Seite 7  
Mörlenbach - Restaurierungswerkstatt Bierbaum - Seite 8  
Magazin - Seite 10  
Rimbach - K.U.S.S. - Seite 12  
Magazin - Seite 14  
Fürth - Kerwe in Bromoch - Seite 16  
Magazin - Seite 18  
Termine - Seiten 20  
Magazin - Seite 22  
Promotion - Birkenauer Wohlfühltag - Seite 24  
Magazin - Kräuterkolumne - Seite 26  
In eigener Sache - Seite 27

## Birkenauer Wohlfühltag

12. und 13. September

*Wir sind dabei!*

### Vorträge:

**Bio Obst und Gemüse**  
**+Zöliakie**

**+gesundes Fleisch**  
**+Laktose Intoleranz**

### Samstag:

**Konzert**  
*live, umsonst und draußen!*  
20:00 Uhr

**Sonntag:**  
**Verkaufsoffen**  
**Mittagstisch**  
**Hüpfburg**



### SCHUBLADE



**Samstag: Flohmarkt**  
**Sonntag:**

*verkaufsoffen von 11-18 Uhr*

**Glücksrad + Basteln mit Trampolin + Playmais**



## 60 JAHRE KULTURVEREIN

Foto: Biber Studio

Ausgehend vom alten Rathaus trägt der Vorstand des Kulturvereins lebendige Kultur in die Gemeinde

*Wer die Veranstaltungshinweise in Birkenau verfolgt,  
dem wird ein ungewöhnlich abwechslungsreiches und vielseitiges  
Kulturangebot auffallen.*

(cw) Von Forscherferien und Lesenachmittagen für Kinder über kunsthistorische und heimatgeschichtliche Vorträge bis zu klassischen oder jazzigen Konzerten, Kunstausstellungen und Kreativkursen reicht das Repertoire.

Verantwortlich dafür zeichnet ein Kreis von 18 aktiven Menschen im Vorstand des Kulturvereins Birkenau, der in diesem Jahr sein 60-jähriges Jubiläum feiert. Viele der Vorstandsmitglieder sind - wenn auch nicht 60 Jahre – so doch seit Jahrzehnten dabei, in Birkenau kulturelle Impulse zu setzen. Die meisten von ihnen engagieren sich nicht nur im organisatorischen Bereich, sondern bringen auch inhaltlich eigene Fähigkeiten und Interessen ein und geben diese in Vorträgen und Kursen weiter.

So entsteht ein Programm, das zum einen durch die gesammelte Lebens-, Arbeits- und Berufserfahrung der Vorstandsmitglieder geprägt ist, zum andern sich immer den Zeitströmungen, dem Neuen und der Weiterentwicklung öffnet.

Der Kulturverein, dessen Aktive zurzeit ein ähnliches Durchschnittsalter aufbringen wie der Verein selbst, will Beiträge zur Bildung aller Altersgruppen leisten und zugleich die Geselligkeit pflegen. Er will vor allem aber auch Forum und Bühne für die Kre-

aktivität der Menschen vor Ort sein. Er will anregen, die eigenen Schätze zu heben, anstatt mit den nahen Metropolen zu konkurrieren, „Kultur zum Anfassen, zum Mitmachen, zum Spaß am kreativen Gestalten, aber auch als Kommunikationsmöglichkeit und Mittel, eigene Gedanken und Gefühle auszudrücken.“

„Aus diesem Grund ist es auch wichtig, dass die Arbeit eines Kulturvereins bei den Kindern beginnt.....Die Kinder sollen mit Kultur nicht das passive Konsumieren von professionell organisierten Veranstaltungen verbinden, sondern den Wert ihrer eigenen Aktivität erkennen.“

Die enge Verbundenheit des Kulturvereins zur Heimatgemeinde leitet sich auch aus seiner interessanten, wechselhaften Geschichte ab. 1949 als „Verkehrs- und Verschönerungsverein“ gegründet, widmete er sich vor allem der Verschönerung des Dorfbildes und der Entwicklung des Fremdenverkehrs.

In der 50-er Jahren gastierten auf Einladung des Vorsitzenden Bruno Sonnen nationale und internationale Orchester und Ensembles bei den Birkenauer Schlossgartenspielen.

1959 wurde mit der Umbenennung in „Verkehrs- und Kulturverein“ die Kultur zum ausdrücklichen Vereinsziel erhoben. Kul-



Aero-Dynamik mit selbstgebastelten Windrädern bei den Forscherferien

turelle und medizinische Vorträge, Theater- und Studienfahrten, Reiseberichte nahmen hier ihren Anfang. Es gab Blumen- und Höflichkeitsswettbewerbe. Der Verein eröffnete die Bücherei, die heute von der Gemeinde unterhalten wird. Otto Seile errichtete an seinem Haus die erste Sonnenuhr, später viele andere im Auftrag von Birkenauer Hausbesitzern. 1974 zum 25-jährigen Bestehen des Vereins fand die erste Sport- und Kulturwoche unter Beteiligung der Sportvereine statt. Es folgten ein Fotowettbewerb, eine Ausstellung über Altes Handwerk in Birkenau. 1979 fanden die ersten Ferienspiele für Kinder statt, Trimm-Dich-Wochen für Senioren erfreuten sich großer Beliebtheit. Die Grillhütte am Scheeresberg wurde gebaut, eine Kunstmappe mit „malerischen Winkeln in Birkenau“ herausgegeben, Wanderwochen durchgeführt, der Weihnachtsmarkt mit organisiert.

Eine erneute Umbenennung 1990 in „Kultur- und Verkehrsverein“ dokumentiert den veränderten Schwerpunkt der Vereinsarbeit. Seit seiner Renovierung steht das Alte Rathaus als Rahmen für Kunstausstellungen und Vorträge zur Verfügung, das Vereinshaus bietet die Bühne für Theater, Musikveranstaltungen und Kabarett, die klassischen Konzerte finden in der evangelischen Kirche statt. Es gibt Kreativkurse, Tanzkurse, Musikkurse für Kinder, Musikwettbewerb, Kindermusical, englischsprachiges Theater, einen „Langen Abend der Künste“.

Der Rückblick auf den seit 2006 „Kulturverein Birkenau“ genannten Verein zeigt, wie viele Spuren die 60-jährige Vereinsarbeit

hinterlassen hat, von denen Birkenau noch heute profitiert, Kulturarbeit, die nicht nur bildet und aktiviert, sondern das Umfeld gestaltet. Er zeigt auch, dass es im kulturellen Angebot des Vereins fast „nichts gibt, was es nicht gibt“.

So besonders und ausgefallen manche Veranstaltungen jedoch erscheinen mögen, es gelingt dem Verein immer ausreichend Besucher zu mobilisieren. Bei Vorträgen sind es oft zwischen 50 und 70 Zuhörer, bei Konzerten oft mehr als 100. Für den Verein ist dies nicht nur als Bestätigung der eigenen Arbeit wichtig. Die Eintrittsgelder sind auch eine wichtige Säule der Vereinsfinanzen. Die zweite sind die Mitgliedsbeiträge von den zurzeit etwa 500 Mitgliedern. Da der Verein ohne öffentliche Zuschüsse arbeitet, müssen aus diesen selbsterwirtschafteten Geldern alle Kosten bestritten werden.

Wie kommt nun dieses reichhaltige Programm zustande?

Vorschläge werden von Vortragenden oder Künstlern selbst an den Vorstand herangetragen. Auch Publikumswünsche können geäußert werden. In den 4 bis 5 mal jährlich stattfindenden Vorstandssitzungen werden diese Vorschläge beraten, gegebenenfalls nach geeigneten Referenten gesucht und dann ein möglichst ausgewogenes Programm zusammengestellt. Wie groß das kreative Potential in Birkenau ist, zeigt sich daran, dass meist mehr Vorschläge für Veranstaltungen eingehen, als umgesetzt werden können. Das Interesse des Vereins am Dialog mit Publikum, Teilnehmern und Besuchern zeigt sich an der eigens dafür eingerichteten Sprechstunde, die jeden Donnerstag von 17:00 – 19:00 Uhr im Alten Rathaus stattfindet. In dieser Zeit kann man nicht nur Eintrittskarten kaufen, sondern auch Wünsche, Ideen, Anregungen oder auch Kritik äußern.

„Eine wichtige Aufgabe des Kulturvereins ist es .., Zeitströmungen und Bedürfnisse zu erkennen und in sein Angebot aufzunehmen. Darüber hinaus sollte er aber auch Anstöße und Anregungen geben, kreativ und kulturell aktiv zu werden, und Möglichkeiten für Kommunikation, Erfahrungsaustausch und gemeinsames sinnerfülltes Tun bieten. Der Einsatz lohnt sich! Nur so können unserem kommunalen Kulturleben immer neue Impulse gegeben und ein Beitrag dazu geleistet werden, in Birkenau eine Atmosphäre zu schaffen, in der es sich zu leben lohnt.“

(Alle Zitate aus: „Kultur – Spaß am eigenen Lernen und kreativen Gestalten“ von Beate Angenendt und Brigitte Böttcher, in „50 Jahre Kultur- und Verkehrsverein Birkenau“)

Kontakt: Brigitte Böttcher, 1. Vorsitzende, Tel. 06201 / 31464

Feierliche Semestereröffnung des 2. Halbjahres 2009  
zum 60-jährigen Jubiläum des Kulturvereins mit Xangpur  
am Samstag, den 19.September um 19:00 Uhr  
im Hasselhof, Sommerbuckelweg 4 in Birkenau

## 60 JAHRE KULTURVEREIN: XANGPUR »WEITER NÖRDLICH«

Zur Semestereröffnung wird das 60-jährige Jubiläum des Kulturvereins in besonderer Form und an einem besonderen Ort begangen. Der Hasselhof, ein romantischer Innenhof umgeben von historischen Fachwerkbauten an der Liebersbacher Straße zwischen Birkenau und Nieder-Liebersbach, bildet die ideale Kulisse für dieses Musikerlebnis: Da stehen sechs Leute auf der Bühne und singen ein kleines Lied. Und plötzlich wird einem ganz warm ums Herz. Es sind nicht nur die schönen Stimmen, die gemeinsam zu einem wunderbar homogenen Klang verschmelzen. Es sind nicht nur die tollen Arrangements und der oft hintergründige Humor mit denen eine gekonnte Mischung aus vielen Epochen und Stilrichtungen präsentiert wird. A-cappella-Pop, Folk, Schlagermelodien, Balladen, Madrigale und Comedy ergänzen sich hier zu einer äußerst unterhaltsamen musikalischen Mischung.

Xangpur mit Uli Helmke, Stefan Hampele, Nela Helmke, Nina Schiefelbein, Franziska Fath und Robert Kugler wird Sie mit auf Ihre Reise an die Nordsee nehmen und Sie mit ihrem exzessiven A-cappella-Gesang begeistern.

Vor der Veranstaltung, in der Pause und im Anschluss an das Programm kann man die herrliche Landschaft genießen und sich dabei mit Odenwälder Spezialitäten verwöhnen lassen. Geöffnet wird bereits um 18:00 Uhr, damit Sie sich gemütlich mit Speis und Trank auf diesen Abend einstimmen können. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr.

Wegen der Open-Air-Veranstaltung wird gebeten, sich mit der Kleidung darauf einzustellen. Nur im Notfall, bei Dauerregen, findet die Veranstaltung in der Reithalle statt.

Es wird empfohlen, sich Karten im Vorverkauf zu besorgen. Die Tische sind nummeriert.

Der Kulturverein Birkenau lädt zu diesem Abend am Samstag, 19. September 2009, ab 18:00 Uhr, in den Hasselhof an der Liebersbacher Straße herzlich ein. Vorverkauf: Schreibwaren-Pöstges, Weltladen, Buchladen, Postagentur am Bahnhof



Seit 1890

GASTHOF - RESTAURANT  
„Zum Schützenhof“

Familie Uth

Brannengasse 12

64658 Fürth / Odw.

Tel. (06253) 23 19 9

e-mail: info@zum-schuetzenhof.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag ab 17:30 Uhr

An Sonn- und Feiertagen

ab 11:00 und ab 17:00 Uhr

Dienstag Ruhetag

## THEMENGOTTESDIENST MIT MUSIK

Am Sonntag, dem 13. September 2009 lädt die Ev. Kirchengemeinde Birkenau zu dem nächsten Themengottesdienst mit Musik ein, der eine neue Themenreihe zu den Zehn Geboten eröffnet. Herr Pfarrer Dieter Wendorff wird zunächst unter der Fragestellung „Die Zehn Gebote – ein alter Hut?“ einen Überblick über das Thema geben und auch Hintergründe dazu vermitteln. In den nachfolgenden Gottesdiensten der Themenreihe sollen dann die Gebote im Einzelnen reflektiert werden.

Musikalisch reich ausgeschmückt wird dieser Gottesdienst von den Musikerinnen Heike Städter (Saxophon) und Christiane Gürtler (Orgel). In der eher außergewöhnlichen aber sehr reizvollen kammermusikalischen Verbindung von Saxophon und Orgel werden sowohl Originalkompositionen als auch Bearbeitungen aus verschiedensten Stilrichtungen zu hören sein. Der Bogen wird gespannt von barocken Kompositionen über romantische Werke bis hin zu moderneren Originalkompositionen.

Das musikalische Programm wird in gekürzter Fassung auch bereits um 9 Uhr im Gottesdienst in Nieder-Liebersbach dargeboten.

Sonntag, den 13. September 2009

„Die Zehn Gebote – ein alter Hut?“

Themengottesdienst mit Musik, 10:15 Uhr, Ev. Kirche Birkenau



COMPUTER &  
COMMUNICATIONS

**Uwe Hofmann**

**69488 Birkenau**

**Tel.: 06201 – 37 37 95 & Mobil: 0176 – 40 08 04 12**

**Mail: ush@alternative-it-technik.de**

**Geschäftszeiten: von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
telefonisch bis 21:30 Uhr**



Foto: Biber Studio

Von links: Matt Atherton, Björn Rothmüller, Hans Unger, Jan Unger, Anne Lindner, Viola Unger, Meike Fink, Tanja Schneider

## DIE VIELHARMONIKER

*A cappella – „nach Art der Kapelle“- in der Umgangssprache hat sich dafür die Bedeutung „Gesang ohne Instrumentalbegleitung“ etabliert. Eine oder mehrere Stimmen übernehmen die Solo- oder Leadstimme, während die anderen Stimmen für die Begleitung sorgen, indem sie einzelne Instrumente stimmlich nachahmen.*

(cw) Die Fürther Vielharmoniker, 2002 von Jan Unger gegründet, proben seit Anfang des Jahres mit zwei neuen Mitgliedern für ihr aktuelles A-cappella-Konzert. Bekannte Stücke aus allen erdenklichen Stilrichtungen wurden von Viola Unger und Matt Atherton für acht Stimmen arrangiert. Die Erzeugung instrumentaler Klänge gelingt dabei nur mit der Kraft der eigenen Stimme. „Der Sound einer Band scheint oftmals so authentisch, dass mancher im Publikum gar meint, das ein oder andere Instrument gehört zu haben“. Im Unterschied zur herkömmlichen Band sind die einzelnen Vielharmoniker dabei nicht auf ein Instrument festgelegt. So wie jede/r in einem Lied den Sologesang übernehmen kann, kann er/sie auch das Schlagzeug „singen“. Jede Stimme hat somit einen Solopart, keine ist für das Gesamtklangbild entbehrlich. Der Gesang gibt die Volltonigkeit einer gesamten „Kapelle“ wieder.

Die acht Vielharmoniker betreiben den gemeinsamen Gesang als Hobby, das bedeutet für sie: es muss Spaß machen, die persönlichen Beziehungen in der Gruppe sind freundschaftlich, der gemeinsame Gesang hat nach einem anstrengenden Arbeitstag manchmal regel-

recht therapeutische Wirkung. Dennoch haben sie alle Ausbildungen für Stimme und/oder Instrumente und langjährige musikalische Praxis vorzuweisen. Mit einem gewissen Ehrgeiz arbeiten sie daran, sich musikalisch fortzuentwickeln, stellen selbst hohe Ansprüche an ihre eigene gesangliche Qualität. Seit 2005 werden sie hierbei von der irischen Sängerin Lorna Dooley unterstützt, die sowohl einzelnen Vielharmonikern Gesangsunterricht erteilt, als auch mit ihrer „temperamentvollen Anfeuerung“ die Gruppe vor ihren Konzerten korrigiert, berät und bestärkt.

Um ihre Fangemeinde zufriedenzustellen, haben die Vielharmoniker ein neues Repertoire einstudiert. Zusammen mit Markus Uth, dem Herrscher über die Küche des Schützenhofs, veranstalten sie zum zweitenmal ein „Vielharmonisches Menü“, bei dem ein Drei-Gänge-Menü bei musikalischer Umrahmung mit dem neuen Programm genossen werden kann.

Das „Vielharmonische Candlelight-Dinner“ findet statt am Samstag, den 5. September um 20:00 Uhr im Gasthof-Restaurant „Zum Schützenhof“ in Fürth

[www.vielharmoniker.de](http://www.vielharmoniker.de)



Foto: Biber Studio

## RESTAURIERUNGSWERKSTATT BIERBAUM

*Seit 20 Jahren betreibt Georg Bierbaum in Mörlenbach eine Restaurierungswerkstatt, die im gesamten süddeutschen Raum gefragt ist, wenn hochwertige Arbeit gesucht wird.*

(kw) Georg Bierbaum wurde im Jahr 1958 in Eberbach am Neckar geboren, dort machte er auch die Ausbildung zum Möbelenschreiner. Schon vor seiner Meisterprüfung 1986 war er als Schreiner unter anderem auch im Heidelberger Schloß tätig, wo er sich umfassende Kenntnisse und Erfahrungen mit historischen Möbeln aneignete. Mehrere Auslandsaufenthalte, unter anderem auch in den USA, erweiterten seinen Erfahrungshorizont. 1989 machte er in Mörlenbach seine eigene Werkstatt auf, wo er seither Möbel restauriert. Einen besonders guten Ruf hat er für seine perfekten Oberflächen, auch Intarsien werden von ihm wiederaufgearbeitet. Auch am Bau gibt es für ihn

Arbeit: So hat er bei der Restaurierung der Renaissance-Kassetten-decke im alten Rathaus in Konstanz in leitender Position mitgewirkt, hat die Figurenorgel in Waldkirch überarbeitet und im Fürstenzimmer in Kehl die Holzoberflächen museumsgerecht wieder in Stand gesetzt. In seiner Werkstatt restauriert er für private Auftraggeber hauptsächlich Möbel aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

Einen Bücherschrank aus der Empire-Zeit, der um 1810 gebaut wurde, hat der Weschnitz-Blitz bei den Restaurierungsarbeiten verfolgt und stellt ihn hier im Bilde vor.

Der Schrank trägt ein Nussbaumfurnier auf Eiche, teilweise mas-



[www.galeria-d.de](http://www.galeria-d.de)



KUNST-Galerie

Mörlenbacher  
KARTEN SERVICE

Mörlenbach an der B 38 Tel. 06209- 225

AUDIO-  
VIDEO-  
CAMCORDER-  
Reparatur  
**SERVICE**



Video-Studio  
Transfer-Service

[www.guschelbauer.de](http://www.guschelbauer.de)



Die Restaurierung wertvoller alter Möbel erfordert handwerkliches Geschick, aber auch große Sorgfalt und Sachkenntnis



sives Nussbaumholz, besonders schön ist das durchlaufende Furnierbild. Die für das Empire typische strenge architektonische Gliederung zeigt sich in den Sprossentüren und den beiden Vollsäulen, auf denen der Kopfschub mit seiner spitzbogenförmigen Schweifung zu ruhen scheint.

Der Zustand vor der Restaurierung war desolat: die Politur war durch einen Nitrolack verunstaltet worden, die Lackschicht wies zahlreiche Abplatzungen und Weißfärbungen auf, Furnierteile waren lose oder fehlten ganz, seitlich gab es starke Einritzungen und innen war alles tapeziert und gestrichen.

Bei der Restaurierung steht die Substanzerhaltung an erster Stelle, deswegen wurden die Lackschichten so vorsichtig abgelöst, dass die Patina des Furniers und Gebrauchsspuren erhalten blieben. Die Fehlstellen im Furnier wurden ergänzt, die losen Furnierteile neu verleimt und danach die Oberfläche in historischer Technik mit Schellack und Wachsen aus eigener Herstellung neu aufgebaut. Die fehlenden Beschläge mussten teilweise in Messing nachgegossen und die Schrankinnenflächen wieder in den originalen Zustand gebracht werden.

Das Ergebnis ist beeindruckend, besonders die warme Maserung des Nussbaumholzes wird durch die Politur zu einer wahren Augenweide.

# MUSIK HELMLE

Inhaber: Norbert Helmle



Noten  
Klaviere und Keyboards  
Gitarren, Akkordeons und Blasinstrumente  
Band-Equipment

## Eigene Reparatur-Werkstatt

64668 Rimbach Goethestrasse 2  
Grosser Kundenparkplatz direkt an der B 38  
Telefon 06253 6327 www.musik-helmle.de

FRANZ-JÜRGEN DÖRSAM

Der Solofagottist des Orquestra Metropolitana de Lisboa  
gibt sich die Ehre:

1961 in Mannheim geboren, studierte er in Hannover bei Professor Thunemann und in Mannheim bei Professor Rinderspacher. Nach Engagements im Symphonischen Orchester Berlin, in der Nordwestdeutschen Philharmonie und dem Sinfonie- und Opernorchester Wuppertal arbeitet er seit 1995 als Solist und als Solo fagottist im Orchester Metropolitana Lissabon. Er kooperierte auch mit den Wiener Symphonikern, und den Orchestern Düsseldorf und Dortmund. Neben regelmäßigen Solorecitals mit Klavier und Kammermusikkonzerten unterrichtet er auch an der Musikhochschule als Professor für Fagott. Zahlreiche Aufnahmen für Radio und CD wurden mit ihm eingespielt. Er hat viele Konzertreisen unternommen, die ihn unter anderem nach Madeira, Holland, Polen, Korea, Indien, Thailand, Hongkong und Macau führten. Er arbeitet auch als Musiker und Komponist in Deutschland, in Zusammenarbeit u.a. mit dem Berliner Symphonischen Orchester, dem BBC Scottish Symphony Orchestra Glasgow, dem Bournemouth Symphony Orchestra, der Nordwestdeutschen Philharmonie und dem Kurpfälzischen Kammerorchester.

Sonntag, 20. September, 17:00 Uhr in der Studio**bühne**, Fahrenbacher Str. 22, Fürth (Die Besetzung bleibt noch ein Geheimnis!)

## MISA CRIOLLA

Die Swinging Cords aus Ellenbach unter Chorleiter Oliver Fath werden im September als erstes eigenes Konzert die große Volksmesse „Misa Criolla“, die Kreolische Messe des argentinischen Komponisten Ariel Ramírez aufführen. Ganz im Kontrast zu dem bisher einstudierten Liedgut, das bis auf ein paar Ausnahmen meist aus dem Popbereich stammt, ist die Misa eine auf lateinamerikanischen Rhythmen und Traditionen basierende Messe für gemischten Chor und Solisten mit Percussion, Gitarre und Klavier oder Cembalo. Ramírez komponierte die Messe 1963/64. Sie ist in Lateinamerika als eines der populärsten Werke christlicher Musik und auch bei Laienchören sehr beliebt. Die Misa Criolla wurde komponiert kurz nachdem das Zweite Vatikanische Konzil erlaubt hatte, den Text der Messe in der Landessprache zu lesen. Er entspricht der offiziellen spanischen Messliturgie, die einzelnen Teile sind jedoch jedes mit einem anderen Rhythmus interpretiert, der jeweils aus einer anderen Region Argentiniens stammt.

Mit Bernhard Schneider, Volker Gruch, Christoph Wolfrum, Hartmut Rippel und Anna Korbut konnte der Chor fünf wirklich gute und im Weschnitztal bekannte Instrumentalisten für dieses musikalische Projekt gewinnen und hatte bereits während der Probenarbeit viel Spaß an den Rhythmen der Andenregion. Der Dirigent und der Chor sind stolz darauf, die Soli der Messe von Sängern aus den eigenen Reihen singen lassen zu können. Die Misa macht den ersten Teil des Konzertes aus, der zweite Teil birgt die eine oder andere musikalische Überraschung.

19. und 20. September, samstags um 19 Uhr und sonntags um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Wald-Michelbach



## Coaching

für Kunden . PartnerInnen . Mitarbeitende . BewerberInnen

- . Neuorientierung . Entscheidung
  - . Profil . Kommunikation . Darstellung
  - . Mitarbeiter-/Führungsgespräche
  - . Konfliktmanagement . Training

mm Comm

PR und Kommunikation

Marion Mirswa

Dipl.- Ing. Medientechnik  
PR-Referentin

#### **Coach/Supervisorin (systemisch)**

T. 06209 795-230 . [www.mmcomm.de](http://www.mmcomm.de) . [info@mmcomm.de](mailto:info@mmcomm.de)

### **bei beruflicher und unternehmerischer Veränderung**

## FAMILIEN IMPULS DER ZEIT

Auf der Tagung „Familie imPuls der Zeit“ geht es um gesellschaftliche Veränderungen, Herausforderungen und Chancen für Familien und pädagogische Fachkräfte. Die Tagung beginnt am Freitag mit einem Fachtag für Expertinnen und Experten in der Frühpädagogik unter dem Motto „Netzwerke(n) für Familien“. An den beiden anschließenden Praxistagen Samstag und Sonntag stehen dann Themen auf dem Programm, die Fachkräfte und insbesondere Familien und Interessierte ansprechen.

Mit dabei sein wird Dr. Hans Jellouschek. Der Paartherapeut und Experte für Stieffamilien beschäftigt sich mit Regeln für das Zusammenleben in Patchworkfamilien. Weiter wird mit Marte Meo die international erfolgreiche Methode der Niederländerin Maria Aarts vorgestellt. Erzieherinnen arbeiten damit videounterstützt, um Kinder individuell zu fördern.

„Wir wollen ganz bewusst Familien in allen ihren Formen ansprechen. Sie spüren den Wandlungsprozess in unserer Gesellschaft deutlich. Neben der klassischen Kleinfamilie entstehen neue Formen des Zusammenlebens. Eltern müssen zunehmend berufliche Anforderungen und familiären Bedürfnissen gerecht werden und pädagogische Arbeit muss die äußeren Rahmenbedingungen berücksichtigen“, erklärt Dr. Sigrid Goder-Fahlbusch vom Odenwald-Institut der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie. Sie hat die Tagung konzipiert und namhafte Referenten eingeladen, die sich mit Netzwerken und neuen Betreuungsmodellen beschäftigen, um Familien in ihren unterschiedlichsten Lebenssituationen zu stärken und Fachkräfte spezifisch zu qualifizieren. Insbesondere der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter drei Jahren ab 2013 erfordere eine Qualifizierungsoffensive für Erzieher/-innen, Berater/-innen und Praktiker/-innen in der Kindertagesbetreuung. So wird dem Thema Bindungen für Kleinkinder ein ganzer Tag gewidmet.

2. bis 4. Oktober 2009 im Odenwald-Institut auf der Tromm  
Telefon 06207 605-0 Das vollständige Programm sowie  
Informationen zu den Referenten sind abrufbar unter  
[www.bildung-und-begeisterung.de](http://www.bildung-und-begeisterung.de)

Energiesparleuchten  
kauft man  
am besten  
mit Beratung  
beim Fachmann:



**KOHL**  
Elektro  
**Miele**

Kirchgasse 4  
69509 Mörlenbach  
06209 8204

Exklusivhändler und  
autorisierter Kundendienst

# ullrich & bickel

## s c h r e i n e r e i

**Jetzt neu bei uns  
für die Selbstmontage:**

### Plattenzuschnitte

verschiedene Dekore und Werkstoffe  
z.B. 1 qm Spanplatte  
weiß beschichtet 19 mm **12,35 €**

Kunststoff-Kanten weiß, montiert  
lfm **4,40 €**

Lochreihenbohrung  
lfm **5,65 €**

Bohrung für Plattenverbinder  
incl. Verbinder **3,95 €**

Bohrung für Topfbänder  
incl. Topfband **7,50 €**

64658 Fürth  
Kröckelbacher Str.33  
Telefon 06253 84653  
Mobil 0171 123 77 88  
Email [ullrich-bickel@web.de](mailto:ullrich-bickel@web.de)

# Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten  
im Nibelungenland



*Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre*

*In unserem Hause  
finden Sie eine der größten  
privaten Uhrensammlungen*

64658 Erlenbach bei Fürth  
Telefon: 06253/932363  
[www.zum-schorsch.de](http://www.zum-schorsch.de)

durchgehend warme Küche

Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer  
Dienstag, denn da ist Silja und Töm Tag!



# K.U.S.S. : DIE 39 STUFEN

Während eines Auftritts von „Mister Memory“, eines Mannes, der sich auf Jahrmärkten sein Geld mit seinem unglaublichen Gedächtnis verdient, das auf jede Frage eine Antwort findet, fällt ein Schuss. Panik bricht aus, die Menschen stürmen hinaus und Annabelle Smith fällt buchstäblich in die Arme des Kanadiers Richard Hannay. Sie fühlt sich verfolgt und lädt sich zu Hannay nach Hause ein. Nachts findet Hannay Annabelle tot mit einem Messer im Rücken, in ihrer Hand eine Landkarte mit einem markierten Ort. Verfolgt von der Polizei, die ihn für Annabelles Mörder hält, flüchtet Hannay und macht sich auf die Reise in das schottische Hochmoor...

(cw) „Die 39 Stufen“ ist ein früher Klassiker von Alfred Hitchcock, ein Kriminalfilm, der dem, der Hitchcock kennt, gänsehautige Spannung verspricht. Wer K.U.S.S. kennt, eine der Theatergruppen der Martin-Luther-Schule, der wird nochmal mehr gespannt sein, wie K.U.S.S. diesen Film auf die Bühne bringt, ist die Gruppe doch bekannt dafür, dass sie ihre Aufführungen mit eigenen Schwerpunkten, Richtungen, Nuancen gestaltet.

Es ist nicht das erstmal, dass die Vorlage für ein Theaterstück von K.U.S.S. ein Spielfilm ist. Mit Aki Kaurismäkis Film „I hired a contract killer“ ist dies bereits im Jahr 2000 erfolgreich gelungen.

Wie überhaupt jede Aufführung in der Vergangenheit erfolgreich genannt werden kann, denn immer wurde vor vollem bis rappelvollem Haus gespielt. Vor wenigen Jahren wurden die drei Aufführungsabende auf vier erweitert.

Der Erfolg von K.U.S.S. steht auf verschiedenen Säulen. Er ist zum einen dem „Spielführer“ der Theatergruppe, dem Deutschlehrer Joachim Berndt zu verdanken, der schon 1983 mit der Vorgängergruppe „Mrddllprmmppfft“ (nein, dies ist kein Druckfehler, sondern an ein Zitat von Karl Valentin angelehnt) das Theaterspiel an der MLS begann, seit 1988 unter dem Namen K.U.S.S.. Er ließ sich damals von der Lust seiner Schüler aufs Theater spielen anstecken und ist seitdem nicht mehr davon

losgekommen. Er arbeitet mit einem, wie er es nennt, „diktatorischen Konzept“, was bedeutet, dass er selbst sowohl die Stücke aussucht, für die Bühne bearbeitet, die Rollen besetzt und Regie führt. Seit 1983 gibt es jedes Jahr ein neues Stück. Ein Grundprinzip des Theaters ist die Abwechslung, K.U.S.S. ist, wenn es auch zu Beginn vor allem mit Kabarett und Comedy in Verbindung gebracht wurde auf keine Theaterform festgelegt. So standen Klassiker wie Dramen von Büchner, Brecht oder Kleist auf dem Programm genauso wie szenische Lesungen, Lyrik und Komödien. Zwei Stücke, die sich mit Problemen des Schulalltags be-



Foto: Biber Studio

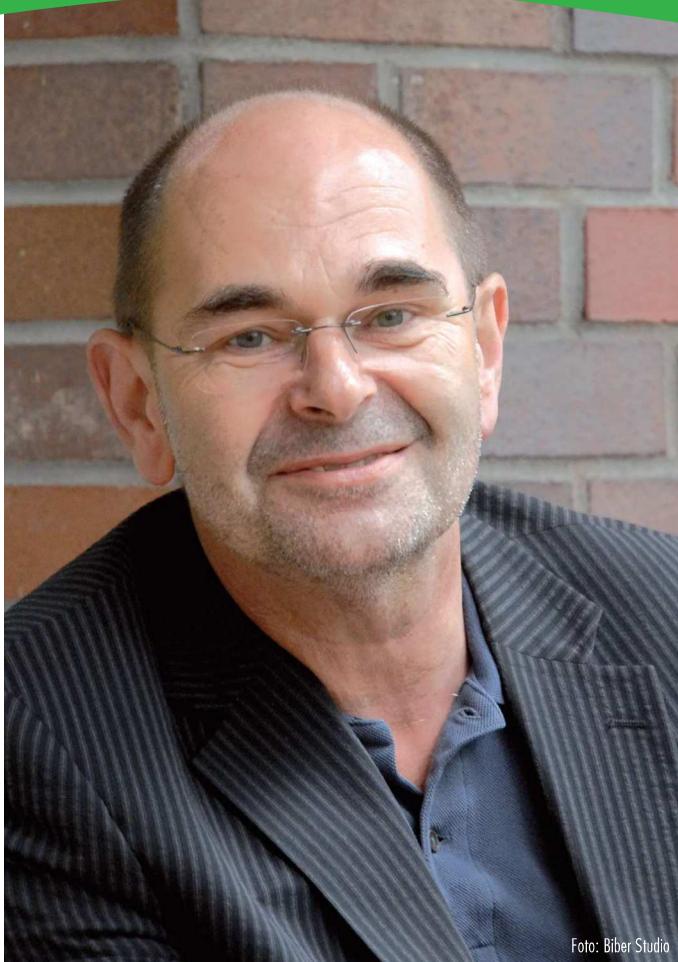


Foto: Biber Studio

**Joachim Berndt, Deutschlehrer, Autor, Regisseur**

fassen, hat Herr Berndt selbst geschrieben. Meistens wird die Darstellung durch musikalische und tänzerische Elemente gewürzt. Eine wichtige Voraussetzung für die Entfaltung der Kreativität bei K.U.S.S. ist für Herrn Berndt, dass die Theaterarbeit nicht benötigt wird. Pädagogische Ansprüche werden nicht verfolgt, K.U.S.S. spielt aus Spaß an der Freude.

Und das führt zur zweiten wichtigen Säule des Erfolgs, dies sind natürlich die 15 – 20 Schüler, die eine Aufführung gestalten. Neben dem Unterricht bringen sie wöchentlich 3 – 4 Stunden für die Erarbeitung und die Proben des Stücks auf, kurz vor und während der Aufführungswoche können dies auch mal 6 – 7 Stunden täglich sein. Bereits im Oktober /November beginnen die Vorarbeiten für das Stück, das im darauffolgenden September zur Aufführung kommt. Teilweise ermüdende, anstrengende Arbeit und viel Geduld sind nötig, „um ein Abendprogramm, dem man die Mühe der Erarbeitung nicht ansehen soll“ zu produzieren. Viele hochtalentierte und kreative Spieler standen und stehen bei K.U.S.S. auf der Bühne, in der Regel ab Jahrgangsstufe 10, manche noch Jahre nach dem Abitur. Da die Ausgestaltung der Rollen oft bei den Schauspielern selbst liegt, ist hier großes Engagement gefordert. Und: ohne das „MLS-Technik-Team“ ist keine Aufführung denkbar. Mit der Hilfe des Freundeskreises der MLS wurde und wird die technische Ausstattung regelmäßig erneuert, umgerüstet, modernisiert und dafür braucht es natürlich Kenner, die dieses Equipment bedienen können. 4 – 6 Schüler sind es, die sich in der

Bedienung der Licht- und Tonanlagen perfektioniert haben und dafür sorgen, dass aus dem nüchternen Großgruppenraum an den Theaterabenden das „kleine Haus“ wird.

Alles was an Kulissen, Kostümen und Requisiten benötigt wird, machen bzw. beschaffen die Schüler mit Unterstützung ihrer Familien und Freunde selbst. Auch die Live-Musik wird von K.U.S.S. selbst arrangiert und gespielt, sowie die Öffentlichkeitsarbeit für die Aufführungen gemacht. Manchmal „quillt“ sozusagen schon vor der Premiere das Stück aus dem kleinen Haus und hinterlässt Spuren im Schulgebäude, um sich selbst anzukündigen.

Ein rundum kreatives, lebensfrohes und tiefgründiges Projekt, wie es ein pädagogisches Konzept sich nicht besser hätte ausdenken können. Auch wer weder Hitchcock noch K.U.S.S. kennt, darf unbedingt gespannt sein auf einen interessanten, bewegten Abend und darauf, wie nach K.U.S.S.-Manier wohl diesmal das Publikum einbezogen wird.

Aber wer darauf hoffte, hier den Namen „K.U.S.S.“ entschlüsselt zu bekommen, der wird enttäuscht und muss weiter rätseln.

„Die 39 Stufen“, Theaterstück nach einem Film von Alfred Hitchcock gespielt von K.U.S.S. am 11.,12.,14. und 15. September 2009 jeweils um 19:00 Uhr im „Kleinen Haus“ in der Martin-Luther-Schule in Rimbach

Vorverkauf über Tel.: 06253 / 99070

Oder vom 7. – 11. September während der Pausen an der Schule  
Oder über die Homepage [www.kuss24.net](http://www.kuss24.net)

**Das ideale Ambiente für Ihre Feier  
mit bis zu 90 Personen:  
Sprechen Sie uns an!**

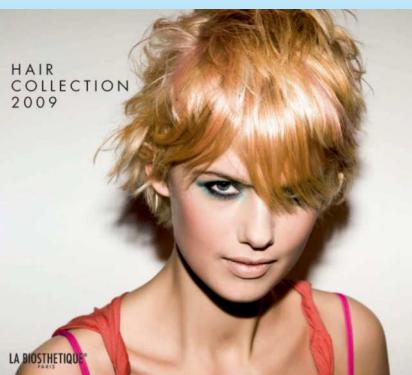
A photograph of Michels Indoor Biergarten. The interior is decorated with rustic elements like wooden beams and hanging plants. There's a bar area with several beer taps labeled "Weißbier", "Hellbier", and "Pilsener". In the foreground, there are tables and chairs set up for guests. A large tree trunk is visible on the right side of the frame. The overall atmosphere is cozy and traditional.

**Michels Indoor Biergarten**

Carl-Benz-Straße 6 69509 Mörlenbach  
06209-5874 [www.michelsbiergarten.de](http://www.michelsbiergarten.de)  
Öffnungszeiten: Freitag und Samstag ab 18:00 Uhr

The logo for St. Georgen Frau Buttenheim, featuring a circular emblem with a figure and the text "St. Georgen Frau Buttenheim".

HAIR  
COLLECTION  
2009



**Livia Berg Haare und mehr...**  
Lettenweg 2 · 69488 Birkenau · Tel 0 62 01 - 87 31 27  
[www.livia-berg.de](http://www.livia-berg.de)

Panoramastraße 1  
69509 Mörlenbach  
Tel. 06209-8396, Fax 1083  
[info@ehmanngravuren.de](mailto:info@ehmanngravuren.de)  
[www.ehmanngravuren.de](http://www.ehmanngravuren.de)

**Ehmann Gravuren**

**Ihr Partner für Beschriften  
Kennzeichnen  
Markieren**

**D A S P R O G R A M M**  
Industriegravuren  
Frontplatten  
Handgravuren  
Schilder  
für privat + Gewerbe  
Stempel  
Pokale, Medaillen  
Präsente  
für Jubiläen + Ehrungen

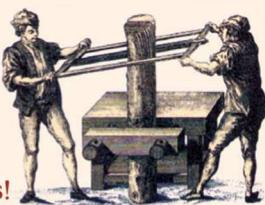
JOHANN EHMMANN  
  
GRAVEURMEISTER

*Gravieren  
und mehr*

**20 Jahre**  
**Restaurierungswerkstatt Bierbaum**  
Meisterbetrieb

Mein Angebot für Sie zum  
20-jährigen Jubiläum:

Alle Restaurierungsarbeiten  
nach Angebot zum Festpreis!



Wehrstraße 46 69509 Mörlenbach 06209 5194

**Ihr Sportpartner für die  
Zielgerade !**

**SPORT  
SCHWARZTRAUBER**

[www.sport-schwarztrauber.de](http://www.sport-schwarztrauber.de)  
E-mail: [info@sport-schwarztrauber.de](mailto:info@sport-schwarztrauber.de)

Fürther Str. 6, Mörlenbach, Tel. 0 62 09 - 16 72

## DIE WOLPERTINGER

Freunde dieser singenden und zupfenden Fabelwesen werden garantiert ihren Spaß haben!

Matz Scheid und Adax Dörsam begeistern mit zwei Stimmen und zwei Gitarren gleichermaßen Freunde von schwarzhumorigen Texten und Liebhaber spritziger Gitarrenmusik.

Matz Scheid ist als Chorleiter des Odenwälder Shanty Chors vielen bekannt und Adax Dörsam hat schon namhafte Künstler wie Rolf Zuckowski, Xavier Naidoo, Lou Bega, Tony Marshall, Pe Werner, De-Phazz, JOANA, Clemens Bittlinger oder Lydie Auvray begleitet.

Das Wolpertinger-Programm reicht von Georg Kreisler über Ludwig Hirsch, die Biermösl-Blosn bis zu Ry Cooder oder einem Latin-Medley, das es in sich hat.

Internationale „Folksmuziek“ mit Humor und Virtuosität.

Sonntag, 13. September von 18:30 – 20:00 Uhr

Regionalmuseum, Rathausplatz 7, Reichelsheim

## ERSTER ENTEGA-KINDERSPORTCLUB IM KREIS BERGSTRASSE

TV Reisen und Energieversorger bringen Kinder in Bewegung

BIRKENAU (ler) – Bewegung muss Spaß machen – dann tauschen Kinder gerne den Sitzplatz vorm Computer oder Fernseher mit Aktivitäten in der Turnhalle. Den Weg dorthin wollen der TV Reisen und ENTEGA für den Nachwuchs noch attraktiver gestalten: Der Sportverein und das Energieunternehmen eröffnen am 30. August (Sonntag) einen ENTEGA-Kindersportclub. Im Mittelpunkt des Kindersportclubs steht die Bewegungsförderung. Spielerisch sollen schon die Jüngsten zu mehr Bewegung angeregt werden. Frei vom sportlichen Leistungsdenken wird den Kindern Freude am Sport vermittelt. Ball- und Bewegungsspiele, Turnen, Hüpfen und Klettern machen Kindern Spaß und haben ganz nebenbei viele positive Auswirkungen auf ihre Gesundheit. Kinder, die sich genug bewegen, leiden seltener unter Übergewicht, Stoffwechselstörungen oder Konzentrationsmängeln. Außerdem ist Sport ein guter Ausgleich zu den Anforderungen in Kindergarten und Schule.

Der Kindersportclub beim TV Reisen ist der erste im Kreis Bergstraße und der vierte von insgesamt zehn, den die ENTEGA zur Förderung des Gesundheitssports für den Nachwuchs in südhessischen Sportvereinen gründet. „Mit den Kindersportclubs tragen wir das ENTEGA-Motto ‚Energie für die nächste Generation‘ in

die Region. Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung für die gesunde Entwicklung der „Jüngsten“, sagt ENTEGA-Geschäftsführer Karl-Heinz Koch. Das übergeordnete Ziel der ENTEGA ist dabei die Förderung einer zukunftsfähigen nachhaltigen Entwicklung in Wirtschaft und Gesellschaft. „Familiensport ist einer der Grundpfeiler unseres Vereines. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Unterstützung der ENTEGA die Bewegungsförderung von Kindern weiter ausbauen können, um Haltungsschäden und motorische Defizite frühzeitig auszugleichen“, sagt Knut Roggatz, Vorsitzender des TV Reisen.

Insgesamt will die ENTEGA zehn Kindersportclubs in der Region gründen. Zahlreiche Vereine aus Südhessen haben sich dafür beworben. „Die Auswahl war nicht leicht. Eine Rolle gespielt haben vor allem die Vielfalt des Bewegungsangebots sowie die Anzahl und Qualifikationen der Übungsleiter. Auch soziale und ökologische Leistungen wurden berücksichtigt“, sagt ENTEGA-Sprecher Jürgen Hein-Benz. ENTEGA ließ sich hierbei vom Sportberater der Stadt Darmstadt, Ralf-Rainer Klatt, beraten, der gleichzeitig Präsidiumsmitglied für Breitensport und Sportentwicklung des Landessportbundes Hessen ist. Die Vereine mit Kindersportclubs entwickeln Programme zur Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen. Darüber hinaus können sich die Übungsleiter mit Unterstützung des Energieversorgers in den Bereichen Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung weiterbilden, um die Kinder noch gezielter fördern zu können. Zudem sollen Eltern für die Themen sportliche Frühförderung und ge-

# ENTEGA und der TV Reisen machen Kinder fit.

## Großes Eröffnungsfest

30. 8., Südhessenhalle, 10–13:30 Uhr

Mit Kinderliedermacher Michel Suljic und einer kunterbunten Bewegungslandschaft.  
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt!



**Passend zu unserem Slogan „Energie der nächsten Generation“ fördern wir gezielt Gesundheitssport für Kinder in Sportvereinen und übernehmen damit gesellschaftliche Verantwortung. Zehn ENTEGA-Kindersportclubs gibt es bereits in Südhessen – jetzt auch einen beim TV Reisen.**



Energie  
der nächsten  
Generation

sunde Ernährung sensibilisiert werden – zum Beispiel durch Informationsmaterialien und Sportfeste. Ein Teil des Konzepts beinhaltet, dass die ENTEGA-Kindersportclubs auch von anderen Sponsoring-Aktivitäten der ENTEGA profitieren können. So haben Kinder der Kindersportclub-Vereine zum Beispiel die Möglichkeit, bei Spielen des SV Darmstadt 98 mit den Fußballern ins Stadion einzulaufen. Oder sie können die neue Kletterhalle und andere Einrichtungen des Deutschen Alpenvereins, Sektion Darmstadt-Starkenburg, nutzen. Darüber hinaus laden der Deutsche Alpenverein und ENTEGA Kinder und Jugendliche einmal pro Jahr in ein Zeltlager nach Heubach (Odenwald) zum Klettern und zu Outdoor-Spielen ein. Auch vorgesehen sind Besuche der Odenwald-Therme in Bad König sowie kostenfreie Vorstellungen des TAP-Kindertheaters und des Kindertheaters „die stromer“ in Darmstadt. ENTEGA fördert zurzeit rund 150 Sportvereine in ganz Südhessen. Der Schwerpunkt liegt im klassischen Sportsponsoring für den Breitensport.

Zur Eröffnung des ENTEGA-Kindersportclubs gibt es am 30. August ein buntes Programm auf dem Gelände des TV Reisen. Ab 10 Uhr können Kinder bis zehn Jahre ihre Geschicklichkeit auf einem Bewegungsparcours trainieren. Außerdem ist der Kinderliedermacher Michael Suljic zu Gast.



Foto: Biber Studio

Kerweparrer damals und heute: Josef (rechts) und Johannes (links) Unger

## KERWE IN BROMOCH

*Bromoch - hochdeutsch: Brombach, Ortsteil von Fürth, schon erwähnt um 1100 n.Chr. als Ober- und Niederbranbach mit 3 Huben in Ober- und 4 Hofreiten in Niederbranbach, gehörte auch damals zur Zent und zum Kirchenbezirk Fürth.*

(cw) An der Besiedlung Brombachs hat sich bis auf wenige Neubauten kaum etwas geändert. Brombach liegt im Naturschutzgebiet und kann deshalb keine Bauplätze ausweisen. Alte traditionelle und moderne Anwesen ziehen sich vereinzelt der 3 km langen „Hauptstraße“, die eher ein asphaltierter Feldweg ist, „Am Brombach“ entlang hoch ins Brombachtal. Die Einwohnerzahl hat in den letzten Jahren etwas abgenommen. Brombachs Ortsvorsteher Werner Knapp zählt zurzeit 48 Personen. Damit ist Brombach der kleinste Ortsteil im Weschnitztal mit einem eigenen Ortsbeirat von 5 Personen.

Uns hat interessiert: wie stellt ein so kleines Dorf eine eigene Kerwe auf die Beine?

Wir haben den Kerweparrer Johannes Unger befragt:

Seit 1912 hatte Brombach, damals noch selbständige Gemeinde, eine eigene Wirtschaft, „Zum Brombacher Tal“, an der heutigen

Bundesstraße gelegen. In den 50er-Jahren, als nach dem Krieg die Lebenslust wieder erwachte, begannen die Brombacher mit dem Kerweparrer Josef Unger im „Brombacher Tal“ am ersten Septemberwochenende eine „Gaststättenkerwe“ mit Musik und Tanz zu feiern. Dieser Brauch hielt sich, bis 1990 die Gaststätte geschlossen wurde.

Es dauerte ein paar Jahre, dann hielten es die Brombacher ohne Kerwe nicht mehr aus. Zwei junge Männer liefen von Haus zu Haus (was zwar nicht viele Häuser, aber trotzdem etliche Kilometer sind), um erneut die Kerwe „auszuschellen“. Dies brachte im kommenden Jahr (1997) das Gerücht in Umlauf, es werde wieder gefeiert. Also machte sich Marlene Unger daran, den Kerkekuchen zu backen, Haus und Hof Unger wurden leergeräumt und es fanden sich genug Gäste ein, um die Kerwe zu begehen.



Hier liegt nicht der Hund, sondern die Kerwe begraben: nicht mehr lang!

Der Same war gelegt, im folgenden Jahr gab es bereits einen Festzug mit drei Wagen, Kerweparrer Klaus-Peter Engert hielt mit der Unterstützung seiner Mundschenkin Marlene Unger die Kerwepredigt.

Seit 2000 ist Johannes Unger der Kerweparrer, Organisator und Motor und auch Gastgeber für die Kerwe.

Wenn am Freitagabend zwischen 18 und 19 Uhr der große Kerwekranz, den die Frauen gebunden und geschmückt haben, über dem Hof Unger hochgezogen ist (und zwar so hoch, dass er nicht mehr zu klauen ist), wird im Garten „die Kerwe“ ausgegraben. Mit der Gemeindeschelle aus Krumbach wird der Kerweruf laut und dann dürfen die ausgegrabenen Flaschen Rotwein, Whisky und Ramazotti geöffnet und beim gemeinsamen Essen geleert werden. Am Freitagabend feiern die Brombacher mit ihren Helfern aus den Nachbardörfern.

Nach diversen Erfahrungen mit nassestem Wetter und interessanten Wetterschutzprovisorien ist die Brombacher Kerwe inzwischen stolze Besitzerin eines kleinen Festzeltes, in dem sich am Samstagabend die Jugend aus der Umgebung zu Musik und Tanz trifft.

Der Höhepunkt des Festes ist der Sonntag. Um 14 Uhr startet der Festzug, der aus 10 – 14 Zugnummern besteht und sich bis weit hoch ins Tal auf der einzigen Brombacher Straße aufstellen muss. Immer dabei ist ein „Kerwepärche“, ein Brautpaar aus mitunter seltsamen Partnern, auch der „Kerwemönch“, der

an die Geschichte der Brombacher Eremitage erinnert und die „Kerwesau“, das arme Schwein, das den Abschluss des Zugs bildet und den Platz einnimmt, der ursprünglich einem betrunkenen Kerwebesucher vorbehalten war. Andere Nummern werden von der befreundeten Kerwejugend aus Krumbach, Kröckelbach, Hammelbach und Ober-Laudenbach gestellt, von denen die Brombacher seinerzeit auch etwas „abgucken“ durften, um ihren eigenen Stil für ihre Kerwe zu entwickeln. Dank vieler auswärtiger Besucher gibt es auch ein Publikum. Nachdem sich der Kerwezug die Brombacher Hauptstraße entlang gewälzt hat, trifft man sich wieder auf dem Ungerschen Hof, wo der Kerweparrer, unterstützt von seiner Mundschenkin Nele Möser, von einem drei Meter hohen Gerüst seine Predigt (die er am Vorabend geschrieben hat) über seine Gemeinde ergießt. Spätestens jetzt sind alle Brombacher Missgeschicke aus dem letzten Jahr einer Öffentlichkeit von bis zu 500 Besuchern offenbart.

Bei Livemusik servieren die Brombacher mit tatkräftiger Unterstützung aus den Nachbardörfern am Nachmittag ihren Gästen Kaffee und Kuchen.

Ein harter Kern von 30 Personen erscheint am nächsten Morgen zum Frühschoppen und hält durch bis zum Abend, bis der Kranz abgesenkt und die „Kerwe“, je eine Flasche Rotwein, Whisky und Ramazotti, neben ihrem Grabstein wieder vergraben, das Grablicht entzündet und mit dem Kerweruf die Kerwe für dieses Jahr beendet wird.

Die Brombacher Kerwe 2009 findet statt  
vom Freitag, den 4. bis Montag, den 9. September.



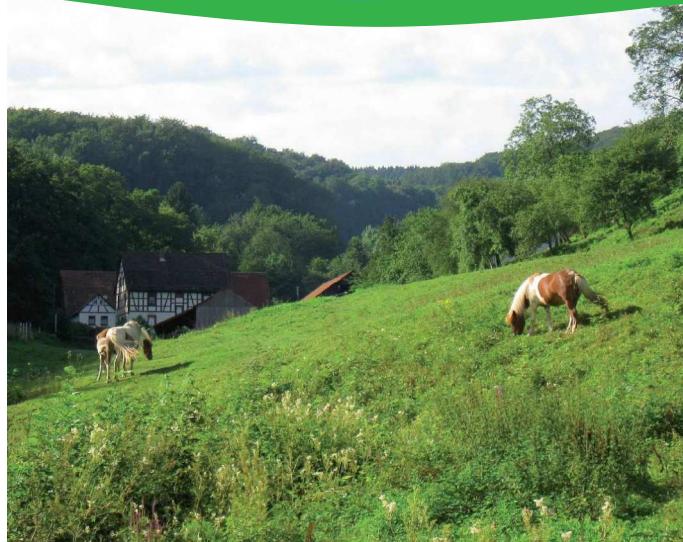
Was hat Brombach sonst noch zu bieten?

- Ein Vollerwerbs- und drei Nebenerwerbsbetriebe mit dem Schwerpunkt Rinderzucht sorgen für die Erhaltung der Kulturlandschaft.
- Der Gesangverein Harmonie Brombach-Kröckelbach feiert noch in diesem Jahr sein 60-jähriges Jubiläum
- Man kann in Brombach auch Urlaub machen.
- Einer der schönsten Wanderwege der Region führt durch Brombach über Altlechtern nach Hammelbach.

## NEUER VEREIN IN VÖCKELSBACH STELLT SICH VOR

Eines der vielen zauberhaften Täler des Odenwalds ist das Vöckelsbacher Tal. Seinen nördlichen Eingang bildet das alte Eisenbahnviadukt oberhalb von Weiher, der alte keltische Kultplatz auf der Kuppe des Götzensteins ist seine südliche Begrenzung. Durch das Tal schlängelt sich der liebliche Vöckelsbach. Ausgedehnte Weiden und Streuobstwiesen, in die kleine Wäldchen gestreut sind, sowie ausgedehnte Mischwälder, in denen Granitfelsenblöcke hineingewürfelt liegen, prägen das Landschaftsbild.

Das Vöckelsbacher Tal ist frei von Durchgangsverkehr. Obwohl es nur wenige Kilometer von der Rheinebene entfernt liegt, findet sich im Vöckelsbacher Tal eine selbst für den Odenwald bemerkenswerte Artenvielfalt. So wachsen hier besonders viele, zum Teil seltene Wildkräuter und Wildblumen wie zum Beispiel die recht umweltempfindliche Ackerminze und der Wiesenbärenklau. Auch



die Fauna im Vöckelsbacher Tal ist überaus vielfältig.

All das bedeutet auch eine hohe Lebensqualität für die Bewohner des Dorfes Vöckelsbach und seine vielen Gäste. Das Vöckelsbacher Tal ist zugleich ein beliebtes Ausflugsziel für Naturliebhaber, Wanderer und Spaziergänger aus den Ballungsräumen der Metropolregion Rhein-Neckar.

Das Vöckelsbacher Tal ist also sehr schützenswert, eine zukünftige Erweiterung des Steinbruchs Mackenheim in das Tal hinein wäre für das Landschaftsbild und das Naturerbe in hohem Maße bedrohlich. Daher haben wir beschlossen, den „Verein für die Erhaltung des Naturerbes Vöckelsbacher Tal“ zu gründen. Allen Beeinträchtigungen, Störungen, Belastungen und Bedrohungen des Landschaftsbilds und der Natur des Vöckelsbacher Tals tritt der Verein aktiv entgegen.

Der Verein für die Erhaltung des Naturerbes Vöckelsbacher Tal e.V. lädt zu seinem großen Gründungsfest am 3. Oktober ein. Das Fest beginnt um 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Um 16:30 Uhr werden mehrere Chöre aus der Region auftreten. Danach wird die Bewirtung erweitert und es wird neben Getränken und den üblichen deftigen Volksfestgerichten auch Wildkräuterbutterbrote und Pellkartoffeln mit Wildkräuterquark angeboten. Das abendliche Kulturprogramm eröffnet Peter Hölzel um 19 Uhr mit einem meditativen Konzert seiner kristallenen Klangschalen. Anschließend wird Ramraj Löwe das Publikum mit Improvisationen auf dem Flügel auf eine musikalische Reise mitnehmen.

Am Nachmittag und am Abend wird es jeweils eine kurze Präsentation über das Vöckelsbacher Tal und die Anliegen des Vereins geben. Für das Programm wird kein Eintritt erhoben. Aktuelle Programmdetails entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Außerdem veranstaltet der Verein ein Konzert mit der Gruppe Xang Pur am Freitag, den 9. Oktober um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Vöckelsbach. Näheres unter [www.voeckelsbach.de](http://www.voeckelsbach.de). Dort finden Sie auch ein Beitragsformular. Durch die Mitgliedschaft im Verein (kein Mitgliedsbeitrag, keinerlei Verpflichtungen) unterstützen Sie unsere Anliegen und das schöne Vöckelsbacher Tal.

Samstag, den 3. Oktober ab 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Vöckelsbach, bei schönem Wetter auf dem Dorfplatz

**ullrich & bickel**  
s c h r e i n e r e i

### Aktion Durchblick

Ganz-Glas-Schiebetür incl. Schiebebeschlag,  
Griffmuschel und Montage:

**1.450 €**



Verschiedene  
Modelle,  
Rohbaumaße  
890 x 2047 mm

64658 Fürth  
Kröckelbacher Str. 33  
Telefon 06253 84653  
Mobil 0171 123 77 88  
Email [ullrich-bickel@web.de](mailto:ullrich-bickel@web.de)



## KABARETTIST THOMAS C. BREUER

Kabarett auf hohem Niveau: Thomas C. Breuer ist ein Wortakrobatischer „Ironman unter den Ironikern“. Er besitzt die außerordentliche Begabung, auf eine äußerst brillante, schnelle und intelligente Weise sein Publikum in den Bann zu ziehen. Er geht mit Sprache um wie kaum ein Zweiter, beherrscht viele Dialekte, seine Wortspiele und -verdrehungen sind tiefesinnig, witzig und lassen dem Publikum die Chance, ihm gedanklich um so manche Ecke zu folgen.

Der 1952 in Eisenach geborene Breuer lebt als freier Schriftsteller in Rottweil und veröffentlichte mit „Rhineland Falls“ eine wunderbare Liebeserklärung an das Bundesland. Eine ähnliche Liebeserklärung machte er den Schweizern mit „Schweizerkreuz und quer“. Seine Bücher und Gedichte sprühen ebenso vor Pointen, virtuosem Sprachwitz und gekonnten Wortspiel-Feuerwerken wie seine Bühnenauftritte. In Literaturkreisen wird er als „Meister der Fußnote“ gehandelt.

Seit 1977 ist er auch als Kabarettist auf Kleinkunstbühnen in Deutschland, in Nordamerika und in der Schweiz unterwegs. Inzwischen zählt er über 2.000 Auftritte, regelmäßige Rundfunkarbeit, und ist auch ab und zu im Fernsehen zu sehen.

Samstag, 12. September 20:00 Uhr

Kunstpalast, Kirchgasse 5, Rimbach



## ZEITZEUGIN RUTH DAVID Liest aus ihrer Autobiographie

Ruth L. David – 1929 in Fränkisch-Crumbach geboren – wuchs dort als Tochter des Zigarrenfabrikanten Moritz Oppenheimer und seiner Frau Margarete auf.

Sie besuchte eine kleine jüdische Schule in Höchst im Odenwald und erlebte mit neun Jahren die Reichspogromnacht in ihrem Heimatdorf: die Nationalsozialisten drangen in das Haus ihrer Familie ein, misshandelten die männlichen Familienmitglieder und verwandelten das Haus in ein Trümmerfeld.

Zusammen mit ihrer Schwester Hanna kam Ruth David 1939 mit der Rettungsaktion „Kindertransport“ nach Großbritannien, wuchs in einem Heim auf, studierte später in London Französisch und Deutsch und arbeitete fast dreißig Jahre als Lehrerin.

Seit über vierzig Jahren engagiert sie sich für Amnesty International. Ihren Wohnsitz hat sie seit 1972 in Iowa in den USA. Unter dem Titel „Child of our Time“ ist ihre Autobiographie auch dort erschienen.

Frau Davids Geschwister haben den Holocaust überlebt, ihre Eltern wurden in Auschwitz ermordet. Erst nach vielen Jahren vermochte Ruth L. David in ihre alte Heimat zurückzukehren, inzwischen kommt sie regelmäßig in unsere Region.

Unterstützt durch die Hessische Landeszentrale für politische Bildung liest Frau David in Schulen und bei Abendveranstaltungen. Die Begegnung mit ihr ist immer ein besonderes Erlebnis. Der Eintritt ist frei!

Montag, 21. September, 19:00 Uhr

im „Dorfgemeinschaftsraum“ im Rathaus Rimbach

**BAUGERÄTECENTER**  
Fachmarkt für Bau und Industrie  
[www.baugeraetecenter.de](http://www.baugeraetecenter.de)



VERKAUF - MIETE - SERVICE

69509 Mörlenbach  
Weinheimer Str. 58-60  
Tel. 06209 / 718-0  
Fax 06209 / 718-100



# Termine

## Musik

**Samstag 5. September**

### Vielharmonisches Menü

mit den Vielharmonikern  
siehe Seite 7  
Karten kosten 30 €  
VVK: Reisebüro Zeiß  
in Fürth  
20:00 Uhr, Einlass ab 19:00  
Uhr, Gasthof „Zum Schützenhof“, Brunnengasse 12, Fürth

**Sonntag 6. September**

### 2. Jagdhornbläserfest

Das Jagdhornspiel, ein altes Kulturgut, wird von den Mörlenbacher Jagdhornbläsern und weiteren neun Gruppen aus dem südhessischen und dem nordbadischen Raum vorgestellt. Bei schlechtem Wetter wird das Treffen in die Jakob-Jäger-Halle verlegt.  
11:30 Uhr,  
Rathausplatz Mörlenbach

**Sonntag 6. September**

### Maxim Kowalew Don Kosaken

eine Legende aus Russland  
  
VVK 14,00 €, AK 16,00 €  
Vvk: Mörlenbach: Radio Guschelbauer und Der Buchladen, Birkenau: der Buchladen, Rimbach: Lesezimmer, Fürth: Buchhandlung am Rathaus  
19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr, Kath. Kirche Mörlenbach

**Sonntag 13. September**

### Die Wolpertinger

siehe Seite 14  
18:30 – 20:00 Uhr  
Regionalmuseum  
Rathausplatz 7, Reichelsheim

**Sonntag 13. September**

### Jean Henri Schmich

Klassik mit Opernarien und Unterhaltungsmusik mit Operette und volkstümlichen Weisen, siehe Seite 23  
17:00 Uhr, Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde in Birkenau

**Samstag 19. September**

### 60 Jahre Kulturverein: Xangpur „Weiter nördlich“

siehe Seite 6  
19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr, im Hasselhof  
Sommerbuckelweg 4, Birkenau

**Samstag 19. September**

### Orgelkonzert

mit Kantor Sascha Heberling  
18:00 Uhr  
Evangelische Kirche Birkenau

**Samstag 19. September**

### Sonntag 20. September

### Misa Criolla und Vieles mehr

mit den Swinging Cords aus Ellenbach, siehe auch Seite 10  
Vvk: Buchhandlung am Rathaus in Fürth, Buchhandlung „Leseratte“ in Wald-Michelbach Eintritt 8 €, Reservierungen unter 06253-930483  
samstags um 19:00 Uhr, sonntags um 18:00 Uhr, ev. Kirche, Wald-Michelbach

**Sonntag 20. September**

### Franz Jürgen Dörsam

Solofagottist des Orquestra Metropolitana de Lisboa  
siehe Seite 10  
17:00 Uhr, Studiobühne  
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

**Freitag 25. September**

### Zauber der Musik

Mit den Frankfurter Sinfonikern, Romana und Michael Vaccaro und Deborah-Lynne Cole  
Eintritt 15,00 €  
19:30 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

**Sonntag 4. Oktober**

### Die Nachtigallen

Pop-Rock-Volksmusik  
Berühmtes und bald Ge- rühmtes, Lieder, Geschichten.  
[www.nachtigallen.de](http://www.nachtigallen.de)  
17:00 Uhr, Studiobühne  
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

## Kerwe

**1. Wochenende im September**

Kerwe in Hornbach

**4. - 7. September**

Kerwe in Nieder-Liebersbach

**4. - 7. September**

Kerwe in Brombach

siehe Seite 16

**11. - 14. September**

Kerwe in Krumbach

**Samstag 12. September**

Kerwe auf der Juhöhe

ab 19:00 Uhr  
rund ums Feuerwehrhaus

**2. Wochenende im September**

Kerwe in Reisen

**18. - 21. September**

Michaelismarkt in Fürth

Kerwe in Kröckelbach

Kerwe in Weiher

Kerwe in Lörzenbach

# Termine

## Feste

**Sonntag 4. Oktober**

### Wildes Weiher

beim TSV-Weiher und dem Schützenverein (SV) Frühschoppen, danach werden verschiedene Wildgerichte mit Rotkraut und Knödel angeboten, Kuchenbuffet Für den Mittagstisch (Wildessen) ist Anmeldung bis zum 27. 9. unbedingt erforderlich.

Ab 10:30 Uhr in der Sport- und Kulturhalle in Weiher

## Theater/ Kabarett

**11.+12. September  
14.+15. September**

### Die 39 Stufen

Theaterstück nach einem Film von Alfred Hitchcock gespielt von K.U.S.S., siehe Seite 12  
Vorverkauf:  
über Tel.: 06253 / 99070  
oder vom 7. – 11. September während der Pausen an der Schule;  
oder über www.kuss24.net jeweils um 19:00 Uhr im „Kleinen Haus“ in der Martin-Luther-Schule in Rimbach

**Samstag 12. September**

### Thomas C. Breuer

siehe Seite 19  
Eintritt 10 €, ermäßigt 8 €  
20:00 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr  
Kunstpalast  
Kirchgasse 5, Rimbach

## Anregungen

**Sonntag 13. September**

### Tag des offenen Denkmals

Führung des Historikers und Heimatforschers Ludwig Knapp durch die Fürther Kirchen  
Treffpunkt:  
14:00 Uhr kath. Kirche Fürth

**Donnerstag 17. September**

### Kolping und Politik

Podiumsdiskussion der Kolpingfamilie mit Vertretern der politischen Parteien  
20:00 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

**Donnerstag 17. September**

### Das Geschenk des Alters

Vortrag von Lara Josephine Buffaloboy, einer Lakota-Indianerin aus dem mittleren Westen der USA  
15:00 Uhr  
Rathaus Wald-Michelbach

**Montag 21. September**

### Ruth David: Lesung

siehe Seite 19  
19:00 Uhr, Dorfgemeinschaftsraum im Rathaus Rimbach

**2. - 4. Oktober**

### Familie imPuls der Zeit

Fachtag und Praxistage für päd. Fachkräfte, Tagung für Familien, siehe Seite 11  
Odenwald-Institut Tromm

## Draußen

**Sonntag 6. September**

### Pilz- und Kräuterwanderung

Schon traditionell geht es „in die Pilze und Kräuter“ mit Wildkräuterexpertin Dorisa Winkenbach und einem Pilzsachverständigen der Interessengemeinschaft Pilz- und Naturfreunde e.V.(IPN)  
Treffpunkt:

9:30 Uhr Grillplatz „Steinachquelle“ in Ober-Abtsteinach

**Samstag 26. September**

### Einweihung des NATUR Kraftwanderwegs Mörlenbach

1. Deutscher Geomantie Wanderweg  
Treffpunkt:  
15:00 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

**Samstag 3. Oktober**

### DIE WURZEL AUS...zur Vollmondzeit

Entdeckungsreise in die herbstliche Wildnis: Samen, Früchte, Wurzeln mit Dorisa Winkenbach Thermoskanne heißes Wasser mitbringen,  
Dauer: ca. 3 Std  
Preis und Anmeldung unter: 0174 41 63 123

Treffpunkt: 10:00 Uhr  
Wanderzentrum Abtsteinach

## Frauen

**Mittwoch 16. September**

### Frauentreff am Vormittag

„Mütter und Töchter“  
9:30 – 11:15 Uhr, Diak. Werk,  
Schlossstr. 52 a, Rimbach  
Telefon: 06253 / 989821

## Ausstellung

**Sonntag 27. September**

### Kunst drinnen & draußen

Kunstausstellung:  
Skulpturen, Malerei und Schmuck, Eintritt frei  
11:00 -18:00 Uhr, Galeria-D im Haus Guschelbauer Weinheimerstr.13, Mörlenbach





**SOUNDFAIRK**  
Musikfachgeschäft Musikschiule  
Hauptstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206

**Volksbank Weschnitztal eG**

**Möchten Sie eine  
lebenslange Rente für  
0,00 Euro\* ???  
... wir beraten Sie gerne !!!**

**Tel. (0 62 53) 98 00 0**

**Volksbank Weschnitztal eG**

Fürth – Lindenfels – Mörlenbach – Reisen – Rimbach - Zotzenbach

[www.volksbank-weschnitztal.de](http://www.volksbank-weschnitztal.de)

\*Wenn die Steuervorteile aus dem Sonderausgabenabzug für die gesetzlichen Rentenversicherungsbeiträge in die VR-RürupRente investiert werden, zahlt der Staat weitere Steuervorteile. Die Kunden können den Beitrag zur VR-RürupRente so wählen, dass er genauso hoch ist wie die Summe der Steuervorteile, die sie erhalten. Im Ergebnis zahlt der Staat die private Rente. Der Kunde muss den Beitrag in Höhe von 84,39 Euro jedoch aus eigenen Mitteln vorfinanzieren.

**Ihre Gesundheit  
hat Zukunft!**



## NEU IN DER SOUNDFAIRK-MUSIKSCHULE IN FÜRTH: MUSIKGARTEN

Nur wenigen ist bekannt, dass in Fürth eine Musikschiule existiert. Die Musikschiule der Soundfabrik hat es sich zum Ziel gesetzt, die musikalischen Talente junger und älterer Menschen zu fördern und zu stärken. Individuelle Förderung der einzelnen Schüler wird groß geschrieben, daher gibt es überwiegend Einzelunterricht, der von 90% aller Schüler wahrgenommen wird. Die übrigen 10% werden in Gruppen mit bis zu drei Schülern musikalisch geschult. Bei der Auswahl der Dozenten legt die Musikschiule großen Wert auf Kompetenz, sowohl im fachlichen wie auch im menschlichen Bereich. Die Dozenten sind Studierende oder Absolventen von Musikhochschulen, oder aktive Musiker, die ihre Qualitäten bei namhaften deutschen Musikern unter Beweis stellen. Auf der Webseite [www.soundfabrik.com](http://www.soundfabrik.com) sind die musikalischen Werdegänge aller Dozenten nachzulesen.

Unterrichtet werden folgende Fächer: Gitarre E/A, Klavier, Keyboard, Schlagzeug, Bass / Kontrabass, Saxophon, Klarinette, Querflöte, Trompete, Posaune, Musikcomputer sowie Musiktheorie (Harmonielehre / Gehörbildung).

Die Schwerpunkte reichen von Klassik über Pop, Rock bis Jazz. Es besteht die Möglichkeit, sich in den Unterrichtsfächern auf Aufnahmeprüfungen an den Musikhochschulen vorzubereiten.

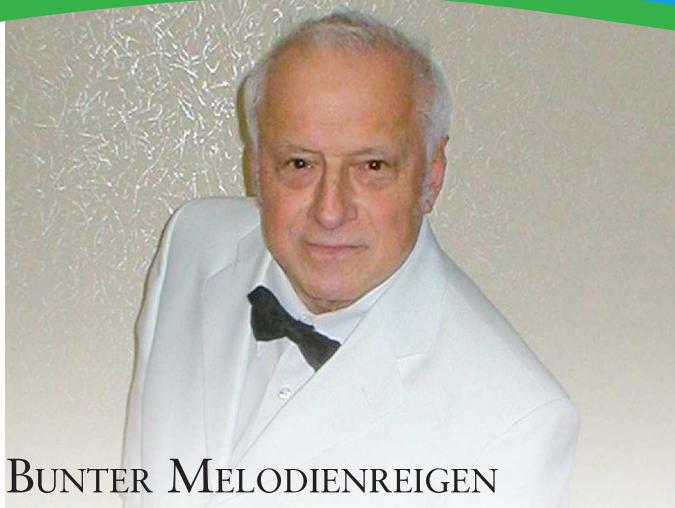
Die Schule bietet außerdem Bandworkshops und fördert junge Musikgruppen mit Bandwettbewerben. Seit 1999 ist sie eine vom hessischen Schulamt anerkannte Einrichtung. Die Unterrichtsräume sind mit allen erforderlichen Instrumenten wie Verstärker, Schlagzeuge, Klavier, Keyboard, Computer, Notenständern, ergonomischen Stühlen usw. ausgestattet.

Neu im Unterrichtsangebot ist der Bereich der Musikalischen Früherziehung.

Der „Musikgarten“ ist ein musikpädagogisches Konzept, das Kinder ab dem Säuglingsalter und deren Eltern zum gemeinsamen Musizieren anregt. Durch musikalische Kinderspiele, Tänze und durch das gemeinsame Singen können die Kinder zusammen mit ihren Eltern ohne vorgegebene Leistungserwartung mit Freude und Spaß die eigene Stimme und ihren Körper entdecken.

Frau Anke Rible, die unter anderem auch Saxophonunterricht erteilt, bietet ab September jeweils dienstags und donnerstags um 10:30 Uhr Kurse für Kinder ab dem 18. Lebensmonat an, sowie dienstags um 16:30 Uhr für Kinder ab dem 3. Lebensjahr.

Anmeldungen können entweder online unter [www.soundfabrik.com](http://www.soundfabrik.com) oder in der Soundfabrik - 64658 Fürth, Hauptstrasse 23, Tel. 06253-23206 vorgenommen werden.



## BUNTER MELODIENREIGEN

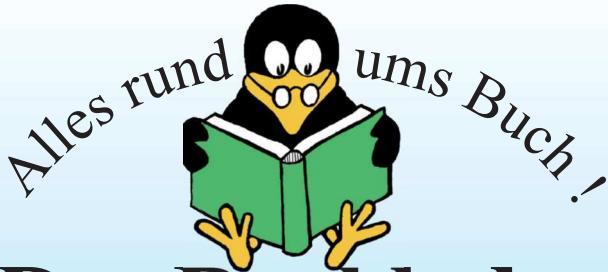
In einer Konzertveranstaltung ist der seit über vierzig Jahren in Mörlenbach ansässige Bass-Baritone Jean Henri Schmich zu hören. Der Titel des Konzerts „Klassik mit Opernarien und leichte beschwingte Unterhaltungsmusik mit Operette und volkstümlichen Weisen“ verrät bereits die stilistische Vielseitigkeit des Sängers, dessen Repertoire aus verschiedenen Musikrichtungen schöpft. Er verspricht einen „Sommerabend mit Opernarien von Verdi, Offenbach, Wagner, Mozart und bekannten, beschwingten Operettenmelodien“. Vorträge aus dem deutschen Volksliedgut und sakrale Gesänge (z.B. „Heilig“ aus der Deutschen Messe von Franz Schubert) vervollständigen das Programm.

Jean Henri Schmich durchlief eine Gesangsausbildung bei Frau Prof. Edith Jäger (ehem. Erste Koloratursopranistin am Nationaltheater Mannheim). Er hat an der Oper gesungen, bei kirchlichen Hochfesten und Festgottesdiensten im In- und Ausland, sowie bei einer Fernsehsendung von Dieter Thomas Heck mitgewirkt. Beeinflusst ist er von Dietrich Fischer-Dieskau und dem „Jahrhundertschlagersänger“ René Carol. Sein Gesangsauftritt wird begleitet von der Konzertpianistin Frau Heidi Utrecht. Mit einem Keyboard wird er zum Finale das hawaiianische Abschiedslied „Aloha ahe“ intonieren.

Vvk: 7,50 € unter 06209 / 1610

Abendkasse ab 16:30 Uhr 8,00 €

Das Konzert findet statt am Sonntag, dem 13. September um 17:00 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde in Birkenau, Obergasse 15 b.



## Der Buchladen

### Durchstarten ins neue Schuljahr!\*

\*) ... mit Lernhilfen,  
Klassenarbeitstrainern,  
Wörterbüchern, Duden uvm.  
Über-Nacht-Bestellservice!

Der Buchladen Inh. A. Ohlig  
Birkenau, Hauptstr. 87, Telefon: 0 62 01- 846 33 15  
Mörlenbach, Fürther Str. 10, Telefon: 0 62 09- 6814  
Email: [derbuchladen.ohlig@t-online.de](mailto:derbuchladen.ohlig@t-online.de)  
Internet: [www.derbuchladen.info](http://www.derbuchladen.info)

## KLEINANZEIGEN

„Rundumxund“ Vortrag für max. 8 Pers. zum Thema „Die Nahrung sei dein Heilmittel“, Dienstag, 15.9. um 9:30 Uhr oder Donnerstag, 17.9. um 19 Uhr. 12 €/Person. Anmeldung erbitten. Gesundheitsberatung Monika Roth, Neckarstr. 29, Abtsteinach, Tel. 06207 94 87

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen. Man kann sie entweder online aufgeben unter [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de) und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein an die Redaktion senden.

Adresse: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

**Nutzfahrzeuge**  
einfach nützlich

**Kleintransporter  
aller Marken**

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90  
[holschuhkfz@web.de](mailto:holschuhkfz@web.de) · [www.nutzfahrzeuge-bensheim.de](http://www.nutzfahrzeuge-bensheim.de)  
Finanzierung: An- und Verkauf

# Promotion

ERLEBEN SIE DIE  
NEUEN DAMPFGARER  
VON MIELE IN  
EINER VORFÜHRUNG!



**Miele**



WOLFGANG KADEL  
ELEKTRO · HAUSGERÄTE  
HIFI · FERNSEHEN · SERVICE  
ANTENNEN · ZUBEHÖR  
**HAUPTSTRASSE 97**  
**69488 BIRKENAU**  
TEL.: 0 62 01 / 3 11 85  
FAX: 0 62 01 / 3 46 18

## Birkenauer Wohlfühltag

...informieren, erleben, genießen!  
**12. und 13. September 2009**

Am 12. und 13. September veranstaltet der Gewerbeverein Birkenau eine große Gewerbeschau, die unter dem Motto „Wohlfühltag“ steht. Die Birkenauer Geschäfte werden in dieser Zeit geöffnet haben und besonders ihre Artikel rund um dieses Thema anbieten. An acht Standorten in der Gemeinde sind Messestände vorgesehen, an denen sowohl Waren als auch Dienstleistungen „zum Wohlfühlen“ angeboten werden. So kann man von Duftölen über Elektrogeräte bis zu gesunden Lebensmitteln und Literatur sich über themenbezogene Angebote informieren und diese erwerben, aber auch Klangschalenmassage, Blutdruckmessung oder Wirbelsäulenentspannung und vieles mehr am eigenen Körper erleben. Zwischen den einzelnen Standorten verkehrt der „Blaue Klaus“, die

**Mitzel**  
RATHAUS APOTHEKE

Erleben Sie bei uns exklusiv  
den Primavera® Duftpavillon

Tauchen Sie bei uns ein in die Welt der Aromatherapie  
am 12. und 13. September 2009.



Erfahren Sie mehr über Anbau und Herkunft der ätherischen Öle von Primavera® und gewinnen Sie duftende Geschenke von Primavera®.

Rathaus Apotheke Mitzel  
Hauptstr. 62  
69488 Birkenau  
Telefon 06201/39 53 00

**KRAFT**

Informieren Sie sich über:  
• Normstahl-Garagentore und Antriebe  
• Bio-Ethanol-Wohlfühl-Öfen  
ohne Schornstein-Anschluss



Schlosserei Willi Kraft  
Lieberbacher Straße 99 a  
69488 Birkenau  
Telefon: 06201 - 33946

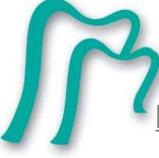
**DIAKONIESTATION**  
Birkenau-Reisen GmbH



Kinderkrankenpflege  
Krankenpflege  
Altenpflege  
Hauswirtschaftliche Versorgung  
Haus- und Familienpflege  
Wundmanagement  
Sterbe- und Trauerbegleitung  
Fort- und Weiterbildungen (Hospiz/Hauskrankenpflege)  
Mittagstisch  
Essen auf Rädern 365 Tage im Jahr heiß und kalt  
Pflege und Betreuung behinderter und hilfsbedürftiger Menschen  
Pflegegutachten für alle Krankenkassen

Sprechstunden in allen Ortsteilen  
Bürozeiten von 8:00 bis 16.00 Uhr  
Telefon: 06201 33452  
Internet: [www.Diakoniestation-Birkenau.de](http://www.Diakoniestation-Birkenau.de)

RUND UM DIE UHR ERREICHBAR unter 0171 181 83 223



Praxis für Zahnheilkunde  
Dr. Maria Mai & Dr. Ronak Ghasryani

*Gesunde und schöne  
Zähne ein Leben lang*

Im Herrengarten 4  
69488 Birkenau  
Fon: 0 62 01 - 3 11 57  
Fax: 0 62 01 - 39 06 88  
[www.zahnarztpraxis-mai.de](http://www.zahnarztpraxis-mai.de)

Messebahn, mit der sich nicht nur die „Wohlfühltag“ im wahrsten Sinne des Wortes „erfahren“ lassen, sondern auch die Reisener Kerwe erreicht werden kann, die zur gleichen Zeit stattfindet. Im Alten Rathaus und im Feuerwehrgerätehaus werden Fachvorträge rund um das Thema Gesundheit angeboten.

Auch die Birkenauer Vereine sind mit von der Partie. Sowohl „unter den Kastanien“ in Reisen, als auch im Schlosspark können sich Kinder und Erwachsene bei Bewegungsspielen und sportlichen Aktivitäten austoben.

Natürlich darf bei dem Thema „Wohlfühlen“ das Essen nicht fehlen. Man wird gesunde und leckere Speisen an Ständen und in Geschäften sowohl probieren, als auch kaufen können und die Gastronomen sorgen mit ihren Angeboten dafür, dass jeder auch satt werden kann.

Die Messe ist als ein „Parcours“ aufgebaut, man kann entlang der Strecke Stempel sammeln, die Voraussetzung für die Teilnahme an einem Gewinnspiel sind. Der Gipfel des „Wohlfühlens“ könnte dann einer der Hauptgewinne sein: ein Wellness-Wochenende im Hotel oder eine Ballonfahrt.

Besuchen Sie uns auf den Birkenauer Wohlfühltagen!

**ATANUA Ballon**

**Wohlfühlangebot:**  
19 € Rabatt auf  
den Wohlfühltagen!

**06209 - 798747**

**www.atanua-ballon.de**

Lizenziertes Luftfahrtunternehmen HE 149  
RP Darmstadt, Dezernat II 33.3 – Luftverkehr

Die Gewerbeschau wird bereits am Freitag Abend um 20:00 Uhr im Vereinshaus mit sportlichen und musikalischen Aufführungen der Birkenauer Vereine eröffnet.

Die Messe findet statt am Samstag und Sonntag, 12. und 13. September, jeweils von 11 – 18 Uhr.

**adidas** **Finn Comfort**  
Made in Germany **riecker**

**MEPHISTO** **GEOX**  
RESPIRA

**camel active** **Gabor**

**tamaris** **Wir sind dabei**

**Wohlfühlen in Schuhen + Stiefeln**  
der neuen Herbst-Wintermode

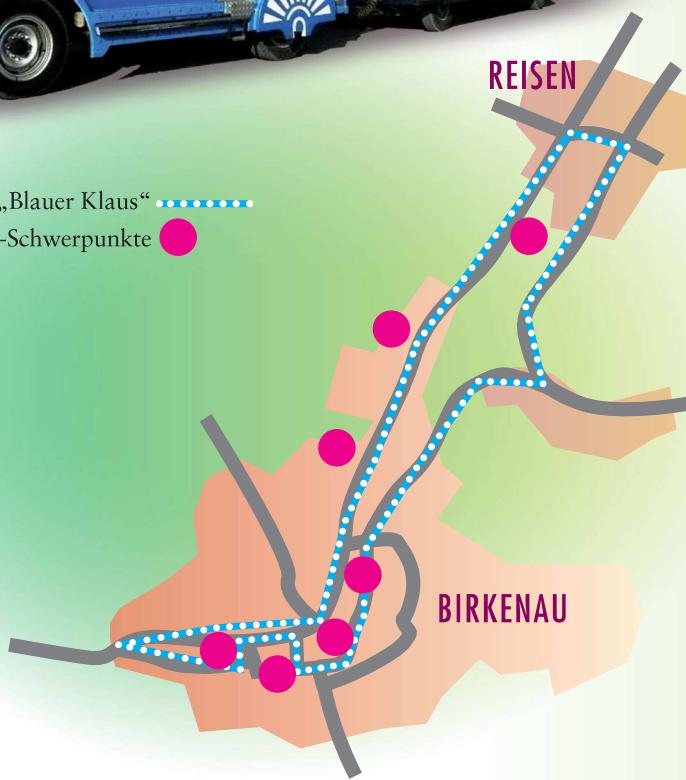
**10% auf Alles**  
außer Sonderpreise + Finn Comfort  
am Samstag + Sonntag bis 18 Uhr

Schuh- und Sporthaus  
**HECKMANN**

Birkenau, Brückenstraße 4  
Telefon 3 11 17  
[www.heckmann-birkenau.de](http://www.heckmann-birkenau.de)



Streckenführung „Blauer Klaus“  
Aktions-Schwerpunkte



**Villa Verde**  
**NATURKOST FÜR TIERE**

- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff-ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg - Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne - auch zum Thema Rohfleischfütterung!

**TIERPARADIES**  
**TROST**

HAUPTSTRASSE 85  
69488 BIRKENAU

TEL: 06201 | 34 36 7  
FAX: 06201 | 39 06 30

INFO@TIERPARADIES-TROST.DE  
[WWW.TIERPARADIES-TROST.DE](http://WWW.TIERPARADIES-TROST.DE)

## DORISAS KOLUMNE: BEINWELL, WALLWURZ, COMFREY *SYMPHYTHUM OFFICINALE*

Knochenbruch, Jauche und Kräuterbrikäse - eine seltsame Mischung von Verwendungsmöglichkeiten dieser bekannten Wildpflanze. Pflanzen, welche im botanischen Specienamen „officinal“ tragen, sind wichtige Heilpflanzen, deren Wirkung und Nutzung schon sehr lange bekannt ist und die häufig auch heute noch verwendet werden. Unter anderem ist es der Wirkstoff Allantoin, der dazu führt, dass Beinwell auch heute in vielen Naturheilmitteln und Naturkosmetika Anwendung findet. Seine Fähigkeiten bei Knochenbruchheilungsprozessen sind bei Hildegard von Bingen ebenso zu finden, wie bei Maria Treben. Und aus aktuellem Anlass an mir selbst angewendet, kann ich dies nur bestätigen. Heute verwendet man dazu die Blätter, frisch und gequetscht oder die Wurzeln, frisch oder getrocknet und fein verrieben, als Brei mittels Umschlag oder Auflage.

Die Bezeichnung Bienenkraut ist wiederum zurückzuführen auf eine unglaubliche hohe Nektarproduktion der Beinwellblüten: 2,6 mg pro Blüte und Tag. Kein Wunder also, dass sie eine reine Bieneide darstellen.

Doch was hat es mit der Jauche auf sich?

Neben Brennessel ist Beinwell ein wichtiger Naturdünger in Form einer angesetzten Jauche, die dann in 1:10 verdünnter Was-

serlösung per Gießkanne ausgebracht wird. Insbesondere Kohl, Tomaten und Sellerie, lieben diese Wachstumsunterstützung. Ansatz: In 10 ltr. Regenwasser werden ca. 1kg Beinwellbätter und -stängel angesetzt. Nach 3-4 Tagen fängt die Mischung an schleimig zu werden und nach 8 Tagen ist sie einsatzbereit).

Wie bei vielen anderen Wildpflanzen kann der gesund erhaltende und heilende Wert bereits bei Einsatz in der Küche genutzt werden, z. B. beim Kräuterbrikäse, einem kulinarischen Leckerbissen par excellente. Ähnlich, wie im Odenwald gerne Handkäse eingelegt wird (das wäre noch einen Versuch wert mit Beinwell!) kommt der junge Brie in eine Schüssel, vermischt mit verschiedenen Wildkräutern, Zwiebeln und einer Essig-Ölmischung, sowie etwas Salz und Pfeffer. Über Nacht ziehen lassen. Sodann alles in eine mit reichlich Beinwellblättern ausgelegte Schüssel geben. Mit Beinwell abdecken und nochmals einige Stunden ziehen lassen. Dazu ein leckeres Bauern- oder Roggenvollkornbrot reichen. Mahlzeit!

Auch eine Kartoffelsuppe lässt sich bestens mit Beinwellblättern verfeinern. Weitere Rezepte mit Beinwell finden Sie auf meiner Website: [www.winkenbach.net](http://www.winkenbach.net)

Hier sei erwähnt, das es auch bei Beinwell sinnvoll und gesund erhaltend ist, Maß zu halten. Das bedeutet einmal in der Woche eine Beinwell-Mahlzeit ist ausreichend.

Bleibt noch zu sagen, dass Beinwell in den Seitentälern des Weschnitztales häufig zu finden ist. Und zwar in Feuchtgebieten; Gräben die feucht, nährstoffreich und basisch sind.

Eine Verwechslungsgefahr kann entstehen mit Blättern des giftigen Fingerhutes, wobei dieser samtigweiche Blätter hat, während Beinwellblätter kratzig und rauh sind, ähnlich wie Borretsch. Beides sind Rauhblattgewächse. Er blüht, violettrosa oder cremeweiss, von Juni bis Oktober und treibt nach Rückschnitt wieder kräftig aus.



Innere Stabilität wünscht Ihnen  
Ihre Dorisa Winkenbach



**Seniorenheim  
Maiwald**  
Wohlfühlen wie zu Hause

**Dauerpflege • Kurzzeitpflege • stundenweise Betreuung**

64658 Fürth • Denkmalstraße 29 • [www.seniorenheim-maiwald.de](http://www.seniorenheim-maiwald.de) • Telefon: 06253 - 2000-0



## Weschnitz-Blitz

### • WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

### • LISTE DER VERTEILSTELLEN:

#### • BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz  
Der Buchladen Birkenau  
Blumen Adrian  
Rathaus  
Rathaus Apotheke  
Weltladen

#### • REISEN

Bäckerei Brehm  
Voba Weschnitztal  
TFD Mayer

#### • NIEDER-LIEBERSBACH

Cafe Mitsch

#### • MÖRLENBACH

Der Buchladen Mörlenbach  
Gasthaus Krone  
Radio Guschelbauer  
Rathaus  
Getränke-Vertrieb Knapp  
Bäckerei Joest  
Bäckerei Brehm  
Johannes Apotheke  
Voba Weschnitztal  
Yoga-Studio Burkhard  
Trullo d'Oro

#### • WEIHER

Bäckerei Wagenek  
Gasthaus zur Mühle

#### • ANZEIGENPREISE & KLEINANZEIGEN

finden Sie im Internet unter [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de). Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an: 06209 713786

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS  
FÜR DIE OKTOBER-NUMMER:  
DONNERSTAG, 10. SEPTEMBER 2009

!



Wenn Ihre Drucksachen  
gut aussehen sollen!

Klaus Weber  
Wolfsgartenweg 31  
69509 Mörlenbach  
06209 - 4610  
[www.biberstudio.de](http://www.biberstudio.de)

Ist Ihnen der Weg zu uns nach Reisen zu weit?



Bestellen Sie einfach von zu Hause aus!

**[www.tfd-sport.de](http://www.tfd-sport.de)**



Odenwaldstraße 16  
69488 Birkenau/Reisen  
fon 0 62 09 - 35 26  
fax 0 62 09 - 46 56  
[tfd.em@t-online.de](mailto:tfd.em@t-online.de)

# Verkaufsoffener Sonntag

# am 13. 9. 2009

von 13:00 bis 18:00 Uhr

in der größten Gartenmöbelschau Deutschlands

Besuchen Sie auch unsere Abteilungen Wohnen,  
Schlafen, Junges Wohnen und Küchen.

Ausstellungstücke im gesamten Haus  
teilweise bis **50%** reduziert!



- Schlaraffia-Matratzen-Werksberatung für erholsamen Schlaf am Freitag, Samstag und Sonntag
- Stoff- und Lederpflege-Beratung direkt vom Hersteller am Samstag



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr

Sa. 9 - 18 Uhr

Einrichtungshaus Willi Jäger GmbH

Hauptstraße 191 • 69488 Birkenau • Telefon 06201/3980

[www.jaeger-birkenau.de](http://www.jaeger-birkenau.de) • E-mail: [mail@jaeger-birkenau.de](mailto:mail@jaeger-birkenau.de)

Besuchen Sie unseren Aktionspunkt bei den Birkenauer Wohlfühltagen!



Wohlfühlatmosphäre schaffen  
mit der Kraft der Natur:  
Pflanzen zur Verbesserung  
des Raumklimas  
Blumen, Pflanzen und Wohnaccessoires  
für Ihre persönliche Wohlfühlwohne

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9:00 - 18:30 Uhr  
Sa 8:00 - 14:00 Uhr  
So 10:00 - 12:00 Uhr



Die  
**BRILLE**  
Optik Riede und Dieterich GmbH

69488 Birkenau  
Hauptstraße 25  
Telefon 0 62 01/3 35 63  
Telefax 0 62 01/39 03 44

Für Ihr Wohlbefinden:  
kostenloser Seh- und Hörtest!